



Der Graftschafslauf

Gemeinschaftslauf der Städte Rietberg,
Verl und Schloß Holte-Stukenbrock

Agenda

- Historie & Idee
- Projekt
- Zusammenarbeit der Kommunen
- Der Grafschaftslauf
- Blick in die Zukunft
- Diskussion

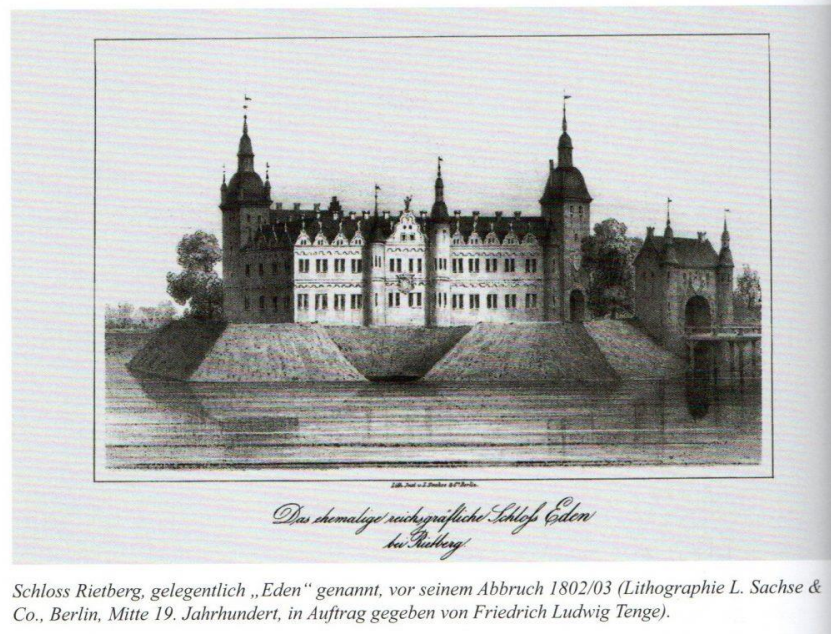


Historie

Jahr
1237

Gründung der Grafschaft Rietberg

- Residenzstadt Rietberg + Kirchdörfern Mastholte, Neuenkirchen, Verl und 1743 gegründete Kaunitz
- + zwölf Bauerschaften & große herrschaftliche Waldung, die „Holte“
- 1608-1616: Errichtung gräflich-rietbergische Jagdschloss zur Holte (Schloss Holte)
- 1699: Grafschaft Rietberg kam durch Heirat der Erbtochter an den Grafen von Kaunitz



Schloss Rietberg, gelegentlich „Eden“ genannt, vor seinem Abbruch 1802/03 (Lithographie L. Sachse & Co., Berlin, Mitte 19. Jahrhundert, in Auftrag gegeben von Friedrich Ludwig Tenge).

Jahr
1807

Ende der Grafschaft Rietberg

- 1822: Osnabrücker Kaufmann Friedrich Ludwig Tenge erwarb ehemals gräflichen Besitz mit allen verblieben herrschenden Rechten
- Familie Tenge-Rietberg ist noch heute Eigentümer vieler Flächen
- Seit 1946 gehören die Städte Rietberg (ca.30.000 EW), Verl(ca. 26.000 EW) und Schloß Holte-Stukenbrock (ca. 27.000 EW) zu Nordrhein-Westfalen, seit 1973 zum Kreis Gütersloh

Idee des Grafschaftslaufs



Idee des Grafschaftslaufs

Streckenführung entlang historisch bedeutsamer Sehenswürdigkeiten und Orte der ehemaligen Grafschaft



Ziel des Grafschaftslaufs

- Stärkung der Zusammenarbeit der Kommunen auf vielen Ebene
 - Stadtverwaltungen
 - Vereine → Teilnahme von Lauf-, Sport- und Schützenvereine sowie Karnevalsvereinen oder Heimatvereinen und Sanitätsorganisationen
 - Teilnehmenden Sportlerinnen und Sportler
 - Besucherinnen und Besucher
 - Stadtbevölkerung aller Städte
- Historische Identifikation mit der Region

Projekt Grafschaftslauf - Organisation



Organisator des Laufs:
Thorsten Nöthling
(Eventservice)



Zusammenarbeit - Aufbau



Stimmungsnester
Ordnungsamt/Straßenverkehrsbehörde
Bauhof
Gestaltung Start und Ziel

Thorsten Nötling

Organisation des Laufs
Koordination der Helfer

Marketing
Kostenteilung / Finanzierung
Genehmigungen und Naturschutz
Vereinsarbeit



Zusammenarbeit

- Stärkung der Zusammenarbeit der Kommunen auf vielen Ebene
 - Stadtverwaltungen
 - Bürgermeister
 - Marketingabteilung
 - Straßenverkehrsämter
 - Bauhöfe
 - Sport- und Jugendabteilungen
 - Vereine → Teilnahme von Lauf-, Sport- und Schützenvereine sowie Karnevalsvereinen oder Heimatvereinen und Sanitätsorganisationen
 - Streckenposten
 - Orgateam
 - Stimmungsnester
 - DRK und DLRG
 - Getränkeverkauf
 - Herrichten und Aufräumen von Start- und Zielpunkt

Zusammenarbeit

- Stärkung der Zusammenarbeit der Kommunen auf vielen Ebene
 - Teilnehmenden Sportlerinnen und Sportler
 - sowohl Hobbysportler als auch Leistungssportler
 - Einzelkämpfer und Staffelläufer
 - Firmen- und Vereinsmannschaften
 - Besucherinnen und Besucher
 - In den Stimmungsnestern und an der Strecke aus allen drei Kommunen in allen drei Kommunen
 - Stadtbevölkerung aller Städte
 - durch überregionale Werbung
- Historische Identifikation mit der Region

Synergien der Zusammenarbeit

- Aufgabenaufteilung / Personaleinsparung (z. B. bei der Abrechnung)
- Finanzielle Verteilung (Kommunen teilen sich Kosten)
- Erstellung des Sicherheitskonzeptes mit geballter Kompetenz
- Bessere Überzeugungskraft gegenüber Umweltbehörde und -verbände
- Größere Reichweite bei der Werbung
- Mehr Kooperationspartner durch verschiedene Ansprechpartner (jede Kommune hat z. B. andere Vereine und Zuständigkeiten)
- Größere Sponsorenaquise

Der Grafschaftslauf – Fakten

- Datum: letzter Sonntag im August (seit 2021)
- Veranstalter: Gartenschaupark Rietberg GmbH
- Ausrichter: Stadt Rietberg, Stadt Verl, Stadt Schloß Holte-Stukenbrock
- Schirmherr: Carl-Philipp Tenge-Rietberg
- Streckenlänge: 28,5 km
- Disziplinen: Einzellauf oder Dreierstaffel
- Startzeiten: ab 11:00 Uhr in mehreren Startblöcken
- Start: Gut Rietberg
Ziel: Jagdschloss in Schloß Holte-Stukenbrock mit Siegerehrung

Der Grafenschaftslauf – Zahlen (2022)

- Anmeldungen gesamt: 988 (angemeldet)
- Teilnehmer Einzellauf (gesamt): 489
- Teilnehmer Staffel (gesamt): 228
- Teilnehmer Mini-Graf insgesamt: 57
-
- Anzahl Helfer gesamt: rd. 350 (aus 18 verschiedenen Vereinen)
- Anzahl Helferpunkte gesamt: 310
- Anzahl Verpflegungsstationen gesamt: 8 auf der Strecke und 1 im Ziel
- Anzahl Fan/Stimmungsnester gesamt 7 inkl. Ziel
- Anzahl Sponsoren 16
- Zuschauerzahl: Geschätzt 2-3.000 entlang der Strecke und im Ziel

Grafschaftslauf – „laufend Geschichte erleben“

- Start auf Gut Rietberg, wo früher das Schloss Rietberg stand
- Nach Passieren der prachtvollen Schloßstraße geht es direkt in die historische Innenstadt vorbei am Rathaus und dem Haus Münte
- Entlang der Ems zum Landesgartenschau Gelände
- Staffelwechsel in Westerwiehe mit Stimmungsneest
- Naturschutzgebiet Steinhorster Becken
- Kaunitz mit Kirche Maria Immaculata Kaunitz und
- Durchlauf der Ostwestfalenhalle mit zweitem Staffelwechsel
- Sportgelände Liemke mit Stimmungsneest der Liemker Schützen und Sportler
- Holter Wald mit Zieleinlauf vor dem Jagdschloss Holte





Der Grafenschaftslauf – das Event



Blick in die Zukunft

- Planung und Organisation für 2023 läuft bereits
- Ausbau des KidsGraf (Kinderwettlauf) am Zielort
- Fester Termin in den Terminkalender für die nächsten Jahre
- Steigerung der Teilnehmerzahl und der Zahl der Zuschauerinnen und Zuschauer
- Strecke ist das gesamte Jahr über ausgeschildert und wird immer bekannter → offiziell anerkannte Wander- und Sportroute des Teutoburger Wald Vereins



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!